

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Verbraucher

Artikel 1 – Anwendbarkeit

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jedes Angebot von BBrain und für jeden Fernabsatzvertrag zwischen BBrain und einem Verbraucher im Hinblick auf die Lieferung oder Bereitstellung von Waren oder Dienstleistungen (nachfolgend als „Lieferung(en)“ bezeichnet) durch BBrain B.V., mit Sitz und Geschäftsstelle an der Weerhuisweg 4, 6226 NC Maastricht, eingetragen im Handelsregister unter der Nummer 75772752 (nachfolgend „BBrain“ genannt). Unter „**Verbraucher**“ ist eine natürliche Person zu verstehen, die nicht für Zwecke handelt, die mit ihrer Handels-, Geschäfts-, Handwerks- oder Berufstätigkeit zusammenhängen. Unter „**Fernabsatzvertrag**“ ist ein Vertrag zu verstehen, der zwischen BBrain und dem Verbraucher im Rahmen eines organisierten Systems für den Fernverkauf von Produkten, digitalen Inhalten und/oder Dienstleistungen geschlossen wird, wobei zur Schließung des Vertrages ausschließlich oder auch Techniken für Fernkommunikation verwendet werden.
2. Abweichungen oder Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von BBrain.
3. Bevor der Fernabsatzvertrag geschlossen wird, wird der Text dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen dem Verbraucher zur Verfügung gestellt, entweder in digitaler Form oder auf andere Weise. Wird der Text in digitaler Form zur Verfügung gestellt, erfolgt dies so, dass der Verbraucher ihn auf einfache Weise auf einem dauerhaften Datenträger speichern kann. Ist dies aus vernünftigen Gründen nicht möglich, wird BBrain vor Abschluss des Fernabsatzvertrages darauf hinweisen, wie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen eingesehen werden können und dass sie auf Wunsch des Verbrauchers so schnell wie möglich kostenlos zugesandt werden, entweder in digitaler Form oder auf andere Weise.
4. Wenn neben diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch spezielle Produkt- oder Dienstleistungsbedingungen gelten, findet Absatz 3 entsprechende Anwendung. Im Falle von widersprüchlichen Bedingungen kann sich der Verbraucher immer auf die für ihn günstigste Bestimmung berufen.
5. Die niederländische Version dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die ursprüngliche und authentische Version. Im Falle von Diskrepanzen, Widersprüchen oder Auslegungsdifferenzen zwischen der niederländischen Version und einer übersetzten Version (wie zum Beispiel in Englisch oder Deutsch) hat die niederländische Version Vorrang. Übersetzungen werden ausschließlich zur Erleichterung des Benutzers bereitgestellt und haben keine eigenständige rechtliche Gültigkeit.
6. BBrain kann Gespräche zwischen dem Kundendienst und den Kunden von BBrain zu geschäftlichen Zwecken wie Schulung, Bewertung und/oder Qualitätskontrolle mithören oder aufzeichnen. Auf Wunsch des Verbrauchers wird die Aufnahme gelöscht.

Artikel 2 – Das Angebot

1. Wenn ein Angebot eine begrenzte Gültigkeitsdauer hat oder unter bestimmten Bedingungen steht, wird dies ausdrücklich im Angebot angegeben.
2. Das Angebot enthält eine vollständige und genaue Beschreibung der angebotenen Produkte, digitalen Inhalte und/oder Dienstleistungen. Die Beschreibung ist ausreichend detailliert, damit der Verbraucher das Angebot gut bewerten kann. Wenn BBrain Bilder verwendet, sind diese eine wahrheitsgemäße Darstellung der angebotenen Produkte, Dienstleistungen und/oder digitalen Inhalte. Offensichtliche Fehler oder Irrtümer im Angebot binden BBrain nicht.
3. Jedes Angebot enthält so viele Informationen, dass für den Verbraucher klar ersichtlich ist, welche Rechte und Pflichten mit der Annahme des Angebots verbunden sind.

Artikel 3 – Der Vertrag

1. Der Vertrag kommt, vorbehaltlich der Bestimmungen in Absatz 4, im Moment der Annahme des Angebots durch den Verbraucher und der Erfüllung der dabei festgelegten Bedingungen zustande.
2. Hat der Verbraucher das Angebot digital angenommen, bestätigt BBrain unverzüglich den Eingang der Annahme des Angebots auf digitale Weise. Solange der Eingang dieser Annahme nicht von BBrain bestätigt wurde, kann der Verbraucher den Vertrag aufheben.
3. Wird der Vertrag digital abgeschlossen, trifft BBrain geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zur Sicherung der elektronischen Datenübertragung und sorgt für eine sichere Webumgebung. Kann der Verbraucher digital bezahlen, wird BBrain dafür geeignete Sicherheitsvorkehrungen treffen.
4. BBrain kann sich innerhalb der gesetzlichen Rahmenbedingungen darüber informieren, ob der Verbraucher seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann, sowie über alle relevanten Fakten und Faktoren, die für den verantwortungsvollen Abschluss des Fernabsatzvertrages von Bedeutung sind. Wenn BBrain aufgrund dieser Untersuchung gute Gründe hat, den Vertrag nicht abzuschließen, ist BBrain berechtigt, eine Bestellung oder Anfrage nach Prüfung abzulehnen oder der Ausführung besondere Bedingungen zu unterstellen.
5. BBrain wird dem Verbraucher spätestens bei der Lieferung des Produkts, der Dienstleistung oder des digitalen Inhalts die folgenden Informationen schriftlich oder auf eine Weise, die der Verbraucher auf einfache Weise auf einem dauerhaften Datenträger speichern kann, übermitteln:
 - Die Besuchsadresse der Niederlassung des Unternehmens, bei der der Verbraucher Beschwerden einreichen kann;
 - Die Bedingungen, unter denen und die Art und Weise, wie der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen kann, oder eine klare Mitteilung über das Fehlen des Widerrufsrechts;

- Informationen über Garantien und bestehende Serviceleistungen nach dem Kauf;
 - Der Preis einschließlich aller Steuern für das Produkt, die Dienstleistung oder den digitalen Inhalt; gegebenenfalls die Versandkosten; sowie die Art der Zahlung, Lieferung oder Ausführung des Fernabsatzvertrages;
 - Die Voraussetzungen für die Kündigung des Vertrages, wenn der Vertrag eine Dauer von mehr als einem Jahr hat oder unbefristet ist;
 - Falls der Verbraucher ein Widerrufsrecht hat, das Musterformular für den Widerruf.
6. Im Falle eines Dauerschuldverhältnisses ist die Bestimmung des vorherigen Absatzes nur für die erste Lieferung anzuwenden.
 7. Der Verbraucher sorgt für die Richtigkeit der von ihm angegebenen Daten, die für die Lieferung erforderlich sind.

Artikel 4 – Widerrufsrecht

Bei Produkten:

1. Der Verbraucher kann einen Vertrag über den Kauf eines Produkts innerhalb einer Bedenkzeit von 14 Kalendertagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. BBrain darf den Verbraucher nach dem Grund des Widerrufs fragen, ihn jedoch nicht zur Angabe seiner Gründe verpflichten.
2. Die in Absatz 1 genannte Bedenkzeit beginnt mit dem Kalendertag, an dem der Verbraucher oder ein vom Verbraucher benannter Dritter, der nicht der Frachtführer ist, das Produkt erhalten hat, oder:
 - Wenn der Verbraucher in einer Bestellung mehrere Produkte bestellt hat: der Kalendertag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter das letzte Produkt erhalten hat. BBrain darf, sofern sie den Verbraucher im Voraus deutlich darüber informiert hat, eine Bestellung von mehreren Produkten mit unterschiedlichen Lieferzeiten ablehnen.
 - Wenn die Lieferung eines Produkts aus mehreren Sendungen oder Teilen besteht: der Kalendertag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter die letzte Sendung oder das letzte Teil erhalten hat;
 - Bei Verträgen über die regelmäßige Lieferung von Produkten über einen bestimmten Zeitraum: der Kalendertag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter das erste Produkt erhalten hat.

Bei Dienstleistungen und digitaler Inhalt, die nicht auf einem materiellen Träger geliefert wurden:

3. Der Verbraucher kann einen Dienstleistungsvertrag und einen Vertrag über die Lieferung von digitalem Inhalt, der nicht auf einem materiellen Träger geliefert wurde, innerhalb

von 14 Kalendertagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. BBrain darf den Verbraucher nach dem Grund des Widerrufs fragen, ihn jedoch nicht zur Angabe seiner Gründe verpflichten.

4. Die in Absatz 3 genannte Bedenkzeit beginnt mit dem Kalendertag, der auf den Abschluss des Vertrages folgt.

Artikel 5 – Pflichten des Verbrauchers während der Bedenkzeit

1. Während der Bedenkzeit wird der Verbraucher mit dem Produkt und der Verpackung sorgfältig umgehen. Er wird das Produkt nur in dem Maße auspacken oder verwenden, das notwendig ist, um die Art, die Merkmale und die Funktionsweise des Produkts festzustellen. Maßgeblich ist dabei, dass der Verbraucher das Produkt nur so handhaben und inspizieren darf, wie er es in einem Geschäft tun würde.
2. Der Verbraucher ist nur für eine Wertminderung des Produkts verantwortlich, die durch eine Art der Handhabung des Produkts entsteht, die über das in Absatz 1 Zulässige hinausgeht.

Artikel 6 – Ausübung des Widerrufsrechts durch den Verbraucher und Kosten

1. Wenn der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, meldet er dies innerhalb der Bedenkzeit mit dem Muster-Widerrufsformular oder auf andere eindeutige Weise gegenüber BBrain.
2. Der Verbraucher sendet das Produkt so schnell wie möglich, jedoch spätestens innerhalb von 14 Kalendertagen nach dem in Absatz 1 genannten Mitteilungstag, mit allen gelieferten Zubehörteilen, wenn möglich im Originalzustand und in der Originalverpackung, und gemäß den von BBrain gegebenen vernünftigen und klaren Anweisungen zurück. Der Verbraucher hat die Rücksendefrist auf jeden Fall eingehalten, wenn er das Produkt vor Ablauf der Bedenkzeit zurücksendet.
3. Das Risiko und die Beweislast für die ordnungsgemäße und rechtzeitige Ausübung des Widerrufsrechts liegt beim Verbraucher.
4. Der Verbraucher trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung des Produkts.
5. Der Verbraucher trägt keine Kosten für die vollständige oder teilweise Lieferung von nicht auf einem materiellen Träger gelieferten digitalen Inhalten, wenn:
 - Er vor der Lieferung ausdrücklich zugestimmt hat, dass die Erfüllung des Vertrages vor Ablauf der Bedenkzeit beginnt;
 - Er nicht anerkannt hat, dass er sein Widerrufsrecht mit der Erteilung seiner Zustimmung verliert; oder
 - Der Unternehmer versäumt hat, diese Erklärung des Verbrauchers zu bestätigen.

6. Wenn der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, werden alle Verträge automatisch aufgehoben.

Artikel 7 – Verpflichtungen von BBrain bei Widerruf

1. Wenn BBrain dem Verbraucher die Möglichkeit bietet, den Widerruf digital mitzuteilen, sendet BBrain nach Erhalt dieser Mitteilung unverzüglich eine Empfangsbestätigung.
2. BBrain erstattet alle Zahlungen des Verbrauchers, einschließlich etwaiger Lieferkosten, die der Unternehmer für das retournierte Produkt in Rechnung gestellt hat, unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von 14 Kalendertagen nach dem Tag, an dem der Verbraucher den Widerruf mitgeteilt hat. BBrain darf mit der Rückzahlung warten, bis sie das Produkt erhalten hat oder der Verbraucher nachweist, dass er das Produkt zurückgesendet hat, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt.
3. BBrain verwendet für die Rückzahlung dasselbe Zahlungsmittel, das der Verbraucher verwendet hat, es sei denn, der Verbraucher stimmt einer anderen Methode zu. Die Rückzahlung erfolgt für den Verbraucher kostenfrei.
4. Hat der Verbraucher eine teurere Liefermethode als die billigste Standardlieferung gewählt, muss BBrain die zusätzlichen Kosten für die teurere Methode nicht erstatten.

Artikel 8 – Ausschluss des Widerrufsrechts

BBrain kann die folgenden Produkte und Dienstleistungen vom Widerrufsrecht ausschließen, wenn dies deutlich im Angebot, mindestens jedoch rechtzeitig vor Abschluss des Vertrags, angegeben wird:

1. Dienstleistungsverträge nach vollständiger Ausführung der Dienstleistung, jedoch nur, wenn:
 - Die Ausführung mit ausdrücklicher vorheriger Zustimmung des Verbrauchers begonnen hat; und
 - Der Verbraucher erklärt hat, dass er sein Widerrufsrecht verliert, sobald der Unternehmer den Vertrag vollständig ausgeführt hat;
2. Nach den Spezifikationen des Verbrauchers angefertigte Produkte, die nicht vorgefertigt sind und die auf Grundlage einer individuellen Wahl oder Entscheidung des Verbrauchers hergestellt werden oder die eindeutig für eine bestimmte Person bestimmt sind;
3. Produkte, die schnell verderben oder ein Verfallsdatum haben;
4. Versiegelte Produkte, die aus gesundheitlichen oder hygienischen Gründen nicht zurückgesendet werden können und deren Versiegelung nach der Lieferung aufgebrochen wurde;

5. Produkte, die nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Produkten vermischt wurden;
6. Versiegelte Audio-, Videoaufzeichnungen und Computerprogramme, deren Versiegelung nach der Lieferung aufgebrochen wurde;
7. Die Lieferung von digitalem Inhalt, der nicht auf einem materiellen Träger geliefert wird, jedoch nur, wenn:
 - Die Ausführung mit ausdrücklicher vorheriger Zustimmung des Verbrauchers begonnen hat; und
 - Der Verbraucher erklärt hat, dass er sein Widerrufsrecht damit verliert.

Artikel 9 – Der Preis

1. Während der im Angebot angegebenen Gültigkeitsdauer werden die Preise für die angebotenen Produkte und/oder Dienstleistungen nicht erhöht, außer bei Preisänderungen aufgrund von Änderungen der Mehrwertsteuersätze. Für Dauerschuldverhältnisse gilt, dass die Preise regelmäßig überprüft werden können. Wenn eine Preisänderung gilt, wird BBrain den Verbraucher mindestens 2 Monate im Voraus darüber informieren. Wenn der Verbraucher seinen Dauerschuldvertrag nicht fortsetzen möchte, kann dieser mit Wirkung vom Kalendertag, an dem die Preiserhöhung in Kraft tritt, mit einer Kündigungsfrist von 1 Monat gekündigt werden.
2. Abweichend von Absatz 1 kann BBrain Produkte oder Dienstleistungen anbieten, deren Preise Schwankungen des Finanzmarktes unterliegen und auf die BBrain keinen Einfluss hat, mit variablen Preisen. Diese Abhängigkeit von Schwankungen und die Tatsache, dass etwaig angegebene Preise Richtpreise sind, wird im Angebot angegeben.
3. Preiserhöhungen, die 3 Monate nach dem Abschluss des Vertrags wirksam werden, sind nur zulässig, wenn sie durch gesetzliche Regelungen oder Bestimmungen bedingt sind. In einem solchen Fall kann der Verbraucher den Vertrag mit Wirkung vom Kalendertag, an dem die Preiserhöhung in Kraft tritt, kündigen.
4. Die im Angebot für Produkte oder Dienstleistungen angegebenen Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer.

Artikel 10 – Vertragserfüllung und zusätzliche Garantie

1. BBrain garantiert, dass die Produkte und/oder Dienstleistungen der Vereinbarung, den im Angebot angegebenen Spezifikationen, den vernünftigen Anforderungen an die Tauglichkeit und/oder Brauchbarkeit sowie den zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden gesetzlichen Bestimmungen und/oder behördlichen Vorschriften entsprechen.
2. Die Garantie gilt nicht, wenn:
 - (i) der Verbraucher die gelieferten Produkte selbst repariert oder bearbeitet hat;
 - (ii) die gelieferten Produkte abnormen Umständen ausgesetzt waren oder im

Widerspruch zu den Anweisungen von BBrain oder der jeweiligen Gebrauchsanweisung verwendet wurden.

3. Eine zusätzliche Garantie, die von BBrain, deren Zulieferer, Hersteller oder Importeur gewährt wird, schränkt niemals die gesetzlichen Rechte und Ansprüche des Verbrauchers ein, die dieser aufgrund der Vereinbarung gegenüber BBrain geltend machen kann, wenn BBrain ihren Teil der Vereinbarung nicht erfüllt hat.

Artikel 11 – Lieferung und Ausführung

1. BBrain wird bei der Annahme und Ausführung von Bestellungen für Produkte sowie bei der Prüfung von Anträgen auf die Erbringung von Dienstleistungen die größtmögliche Sorgfalt walten lassen.
2. Als Lieferadresse gilt die Adresse, die der Verbraucher BBrain mitgeteilt hat.
3. BBrain wird die akzeptierten Bestellungen spätestens innerhalb von 30 Kalendertagen ausführen, es sei denn, eine andere Lieferfrist wurde vereinbart. Falls die Lieferung verzögert wird oder eine Bestellung nicht oder nur teilweise ausgeführt werden kann, wird der Verbraucher spätestens 30 Kalendertage nach der Bestellung darüber informiert. In diesem Fall hat der Verbraucher das Recht, den Vertrag kostenfrei zu kündigen und Anspruch auf eine eventuelle Schadensersatzleistung.
4. Nach der Kündigung gemäß dem vorherigen Absatz wird BBrain den Betrag, den der Verbraucher bezahlt hat, unverzüglich zurückzahlen.
5. Das Risiko von Beschädigungen und/oder Verlust von Produkten liegt bei BBrain, bis das Produkt dem Verbraucher oder einem vorher benannten und BBrain bekannt gegebenen Vertreter zugestellt wird, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Artikel 12 – Dauerschuldverhältnisse: Dauer, Kündigung und Verlängerung

Kündigung:

1. Der Verbraucher kann einen Vertrag, der auf unbestimmte Zeit abgeschlossen wurde und die regelmäßige Lieferung von Produkten oder Dienstleistungen betrifft, jederzeit kündigen, unter Beachtung der dafür vereinbarten Kündigungsbedingungen und einer Kündigungsfrist von einem Monat.

Verlängerung:

2. Ein Vertrag, der auf bestimmte Zeit abgeschlossen wurde und die regelmäßige Lieferung von Produkten oder Dienstleistungen betrifft, wird nicht stillschweigend verlängert oder erneuert. Sollte der Vertrag jedoch stillschweigend fortgesetzt werden und Produkte oder Dienstleistungen weiterhin geliefert werden, hat der Verbraucher jederzeit das Recht, mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zu kündigen.

Dauer:

3. Hat ein Vertrag eine Laufzeit von mehr als einem Jahr, kann der Verbraucher den Vertrag nach einem Jahr jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündigen.

Artikel 13 – Zahlung

1. Soweit in der Vereinbarung oder den ergänzenden Bedingungen nicht anders festgelegt, sind die vom Verbraucher geschuldeten Beträge innerhalb von 14 Kalendertagen nach Beginn der Widerrufsfrist oder, wenn keine Widerrufsfrist besteht, innerhalb von 14 Kalendertagen nach Abschluss des Vertrages zu zahlen. Bei einem Vertrag zur Erbringung einer Dienstleistung beginnt diese Frist am Tag, nachdem der Verbraucher die Bestätigung des Vertrages erhalten hat. Bei Abonnements werden die fälligen Beträge (bis zum Datum der Kündigung gemäß Artikel 13) automatisch von dem Bankkonto oder der Kreditkarte abgebucht, für die der Verbraucher BBrain eine Einzugsermächtigung erteilt hat.
2. Der Verbraucher ist verpflichtet, etwaige Fehler in den angegebenen oder gemeldeten Zahlungsdaten unverzüglich dem Unternehmer zu melden.
3. Kommt der Verbraucher seinen Zahlungsverpflichtungen nicht rechtzeitig nach, ist er, nachdem er von BBrain auf die verspätete Zahlung hingewiesen wurde und ihm eine Frist von 14 Kalendertagen eingeräumt wurde, um die Zahlung zu leisten, nach Ablauf dieser 14-Tage-Frist für den noch geschuldeten Betrag gesetzliche Zinsen zu zahlen und BBrain ist berechtigt, die von ihm entstandenen außergerichtlichen Inkassokosten in Rechnung zu stellen. Diese Inkassokosten betragen maximal: 15% über offene Beträge bis zu € 2.500,=; 10% über die nächsten € 2.500,= und 5% über die nächsten € 5.000,= mit einem Mindestbetrag von € 40,=. BBrain kann zugunsten des Verbrauchers von den genannten Beträgen und Prozentsätzen abweichen.

Artikel 14 – Haftung für Schäden

1. Schäden, die dem Verbraucher entstehen und für die BBrain haftbar gemacht werden kann, werden dem Verbraucher nur gemäß den nachstehenden Bestimmungen erstattet, unabhängig von der Grundlage, auf der der Schadensersatzanspruch basiert.
2. Mit Ausnahme von Schäden, die unter Artikel 14.8 fallen, oder anderen Schäden, die gesetzlich nicht begrenzt werden können, ist BBrain nur verpflichtet, direkten Schaden bis maximal dem Betrag zu erstatten, den der Kunde für die betreffenden Produkte oder Dienstleistungen an BBrain zu zahlen hat.
3. BBrain haftet in keinem Fall für entgangene Einnahmen, Gewinne, Verträge, Daten oder für Folgeschäden oder indirekte oder andere Schäden, unabhängig davon, aus welchem Grund sie entstehen und wodurch sie verursacht wurden.
4. Soweit BBrain Beratung erteilt, ohne dass eine ausdrückliche Vereinbarung über die Erbringung von Beratung besteht, sind diese Beratungen unverbindlich und BBrain übernimmt keinerlei Haftung dafür.

5. BBrain haftet nicht für Schäden, die durch falsche Anwendung und/oder Nutzung von Produkten durch den Kunden entstehen, die von BBrain geliefert wurden.
6. Dieser Artikel hat keine Auswirkungen auf die gesetzlichen Rechte des Verbrauchers, noch auf das Recht des Verbrauchers, Produkte gemäß Artikel 6 zurückzusenden.
7. Der Anspruch auf Schadensersatz verfällt, wenn nicht innerhalb eines Jahres nach dem Zeitpunkt, an dem der Schaden vernünftigerweise entdeckt worden sein könnte, schriftlich geltend gemacht wird, ausgenommen in Fällen von Nichtkonformität, bei denen eine Frist von drei Jahren gilt. Schadenersatzansprüche werden nicht gewährt, wenn der Schaden später als drei Jahre nach der Lieferung des betreffenden Produkts festgestellt wird oder wenn er durch unsachgemäßen oder unvorsichtigen Gebrauch des gelieferten Produkts verursacht wurde.
8. Die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse gelten nicht, soweit es sich um Personenschäden handelt und/oder der Schaden durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von BBrain verursacht wurde.

Artikel 15 – Beschwerdeverfahren

1. Der Unternehmer verfügt über ein hinreichend bekannt gemachtes Beschwerdeverfahren und behandelt die Beschwerde gemäß diesem Verfahren.
2. Beschwerden über die Ausführung des Vertrages müssen innerhalb angemessener Frist, nachdem der Verbraucher die Mängel festgestellt hat, vollständig und klar beschrieben bei BBrain eingereicht werden.
3. Bei BBrain eingereichte Beschwerden werden innerhalb einer Frist von 14 Kalendertagen ab dem Datum des Eingangs beantwortet. Wenn eine Beschwerde eine voraussehbar längere Bearbeitungszeit erfordert, wird BBrain innerhalb der Frist von 14 Kalendertagen mit einer Empfangsbestätigung und einer Angabe antworten, wann der Verbraucher eine ausführlichere Antwort erwarten kann.
4. Der Verbraucher muss BBrain in jedem Fall 4 Wochen Zeit geben, um die Beschwerde in gegenseitigem Einvernehmen zu lösen. Nach Ablauf dieser Frist entsteht ein Streit, der der Streitbeilegung unterliegt.
5. BBrain ist erreichbar unter der Telefonnummer: 088-0080130, von Montag bis Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 17:00 Uhr oder per E-Mail unter: info@bbrain.eu

Artikel 16 – Streitigkeiten

1. Auf Vereinbarungen zwischen BBrain und dem Verbraucher, auf die diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Anwendung finden, ist ausschließlich niederländisches Recht anwendbar.
2. Bei Streitigkeiten zwischen dem Verbraucher und BBrain wird BBrain zunächst versuchen, den Streit in gegenseitigem Einvernehmen innerhalb einer Frist von 30 Kalendertagen zu lösen. Wenn dies nicht gelingt, können beide Parteien den Streit oder die Beschwerde über den Abschluss oder die Ausführung von Vereinbarungen in Bezug

auf von BBrain zu liefernde oder gelieferte Produkte und Dienstleistungen dem zuständigen Gericht vorlegen, das befugt ist, über die Streitigkeiten zu entscheiden, einschließlich solcher Streitigkeiten, die nur von einer Partei als solche betrachtet werden.

Anhang I: Muster-Widerrufsformular

Muster-Widerrufsformular

(Dieses Formular nur ausfüllen und zurücksenden, wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten)

- An: [Name des Unternehmers] [Geografische Adresse des Unternehmers]
[E-Mail-Adresse oder elektronische Adresse des Unternehmers]
- Hiermit teile/n ich/wir* mit, dass ich/wir* unseren Vertrag über den Kauf der folgenden Produkte widerrufen: [Bezeichnung des Produkts]*
die Lieferung der folgenden digitalen Inhalte: [Bezeichnung der digitalen Inhalte]*
die Erbringung der folgenden Dienstleistung: [Bezeichnung der Dienstleistung]*
- Bestellt am*/erhalten am* [Bestelldatum bei Dienstleistungen oder Empfangsdatum bei Produkten]
- [Name des Verbrauchers/der Verbraucher]
- [Adresse des Verbrauchers/der Verbraucher]
- [Unterschrift des Verbrauchers/der Verbraucher] (nur wenn dieses Formular auf Papier eingereicht wird)

*Durchstreichen, was nicht zutrifft, oder ausfüllen, was zutrifft.